

Pflegerische Entlassungsinformation

Nach einer STENTIMPLANTATION

Lieber Patient, Liebe Patientin,

Sie gehen nach einer Stentimplantation nach Hause. Mit diesem Informationsblatt wollen wir Sie unterstützen Ihren Alltag an Ihre bestehende Gesundheitssituation bestmöglich anzupassen.

Bitte beachten Sie:

- ✓ Schonen Sie sich. Verzichten Sie für etwa eine Woche auf körperliche Belastung wie schwere körperliche Arbeit, Sport, Fahrradfahren oder schweres Heben (über zwei Kilogramm)
- ✓ Dies gilt auch für sexuelle Aktivitäten
- ✓ Gehen und leichte Alltagstätigkeiten sind möglich, ebenso das Autofahren
- ✓ Meiden Sie Baden und Saunagänge in den ersten zehn Tagen nach der Implantation
- ✓ Weisen Sie bei Arzt- oder Zahnarztbesuchen darauf hin, dass Sie einen Stent haben. Dies gilt auch für den Fall einer Magnetresonanztomographie (MRT, Kernspinnuntersuchung)
- ✓ Tragen Sie Ihren Stent-Ausweis immer bei sich. Im Notfall stehen den behandelnden Ärzten alle notwendigen Informationen zur Verfügung
- ✓ Suchen Sie sofort Ihren behandelnden Arzt oder das Krankenhaus auf, wenn plötzlich Brustschmerzen, Beengungsgefühl oder Atemnot auftreten
- ✓ Im Falle einer Nachblutung, komprimieren Sie die Blutungsquelle und verständigen Sie die Rettung

- ✓ Nehmen Sie Ihre Nachsorgeuntersuchungen wahr
- ✓ Nehmen Sie Ihre Medikamente regelmäßig nach Vorgabe ein
- ✓ Beugen Sie Restenosen im Bereich des Stents vor, in dem Sie auf Ihren Lebensstil achten:
 - Achten Sie auf eine gesunde Ernährung
 - Bewegen Sie sich regelmäßig
 - Reduzieren Sie (falls notwendig) Übergewicht
 - Rauchen Sie nicht

**Tragen Sie Ihren Stent-Ausweis immer bei sich
Bei plötzlich auftretenden Brustschmerzen, Beengungsgefühl
oder Atemnot suchen Sie sofort Ihren behandelnden Arzt oder
das Krankenhaus auf**